

# Bedienungsanleitung

## Daten der Kupplungskugel mit Halterung

|                  |                |
|------------------|----------------|
| Type:            | 68-1           |
| EG-Genehm.-Zei.: | E13 55R01 4099 |
| Artikel Nr.:     | 259 334        |
| D-Wert:          | bis 24,8 kN    |
| Zul. Stützlast:  | bis 250 kg     |



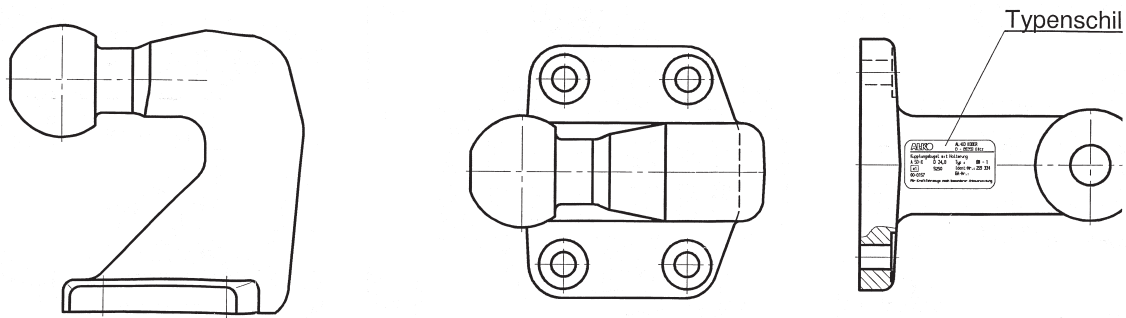
## Allgemein

- DIE KUPPLUNGSKUGEL MIT HALTERUNG IST NUR FÜR DEN VORGESEHENEN ZWECK ZU VERWENDEN.
- Die zulässige Stützlast und die zulässige Anhängelast für das Fahrzeug sind den Fahrzeugpapieren zu entnehmen. Der D-Wert und die Stützlast der Kupplungskugel mit Halterung dürfen nicht überschritten werden.
- Schlüsselweitenumstellung von DIN auf ISO erfordert zum Teil für gleiche Gewindenennendurchmesser andere Werkzeuggrößen.  
BEACHTUNG ZWINGEND NOTWENDIG!
- Vor der Montage muß eine Überprüfung auf Transportschäden und Vollständigkeit durchgeführt werden.
- An den Anlageflächen der Kupplungskugel mit Halterung ist der Unterbodenschutz zu entfernen.  
Auf Korrosionsschutz achten.
- Bei Veränderung an der Kupplungskugel mit Halterung erlischt die Allgemeine Betriebserlaubnis des Fahrzeuges.
- Für den Anhängerbetrieb erforderliche Änderung am Fahrzeug in der Betriebserlaubnis des Fahrzeuges nachlesen.

## Hinweis

Typ 68-1 kann bei Anhängerböcken eingesetzt werden, bei welchen Typ 68 vorgesehen ist.

- Anzugsdrehmoment:  $M_{10} = 49 \text{ Nm}$
- Schraubenklasse: 8.8
- Darstellung des Anbaus auf Blatt 2.



## Anbau:

1. Die Kupplungskugel mit Halterung ist mit 4 Sechskantschrauben M 10 ( 8.8), Scheiben und Muttern an Rahmenschlußquerträgern oder Anhängerböcken mit den Lochbild 56 x 83 mm zu befestigen.
  2. Kupplungskugel mit Halterung ausrichten und sämtliche Schrauben gemäß vorgeschriebenen Anzugsdrehmoment anziehen.
  3. Unterbodenschutz im nicht mehr abgedeckten Bereich nachlegen.
- Anbau und Freiraummaße nach 94/20/EG sind eingehalten.
  - Vorgegebene Befestigungspunkte des Fahrzeugherstellers sind eingehalten.
  - Elektrische Anlage gemäß StVZO installieren.
  - Die Kupplungskugel mit Halterung/Kugel sind sauber zu halten und bei Bedarf zu fetten.
  - **ACHTUNG! NACH CA: 1000 ANHÄNGERKILOMETER UNBEDINGT ALLE SCHRAUBEN MIT DEM ENTSPRECHENDEN DREHMOMENT NACHZIEHEN.**
  - Diese Anweisung ist den Kfz-Papieren beizufügen.
  - Der Anbau der mechanischen Verbindungseinrichtung an das Fahrzeug hat nach den Anforderungen des Anhangs VII der Richtlinie 94/20/EG zu erfolgen (siehe Anhang I, Nr.5.10.).
  - D-Wert-Berechnungsformel:  

$$D = T \times R \times 9,81 / [(T + R) \times 1000]$$

$$T = D \times R \times 1000 / (R \times 9,81 - 1000 \times D)$$

$$R = T \times D \times 1000 / (T \times 9,81 - 1000 \times D)$$

R - Gesamtmasse (Summe der Achslasten = Anhängelast) des Anhängers in Kilogramm (kg)  
T - Gesamtmasse des Zugfahrzeuges in Kilogramm (kg)  
D - D-Wert in Kilonewton (kN)

Auf die Forderung des § 27 StVZO hinsichtlich der Daten in den Fahrzeugpapieren in Bezug auf die zulässige Anhängelast wird hingewiesen.